

# Bauteilprüfung

Luftdichtheit und Schlagregendichtheit von Abdichtungssystemen zwischen Fenster und Baukörper im Neuzustand sowie nach simulierten Kurzzeitbelastungen

Prüfbericht 105 38326/2



Auftraggeber **Ralmont GmbH**  
Pavelsbacher Straße 17  
  
92361 Berggau

Produkt/Bauteil **Abdichtungssystem zwischen Fenster und Baukörper**

Dämmung: ① 1K PU-Ortschaum  
Abdichtung: raumseitig umlaufend:  
② Flexband innen rot mit Selbstklebung (Rahmen) und Butylklebeband (Mauerwerk)  
außenseitig umlaufend:  
③ Ralmoflex Comfort, mit Folienkanten-Ummantelung, mit Selbstklebung (Rahmen) und MS-Polymer-Klebstoff (Mauerwerk)

Bezeichnung

Verputztes Mauerwerk aus Hochlochziegel mit stumpfer Leibungsbildung. Kunststofffenster mit Stahlarmierung im Flügel- und Blendrahmen.  
Befestigung zum Baukörper umlaufend mit Rahmenschrauben. Befestigungsabstände  $\leq 700$  mm.  
Abdichtung raum- und außenseitig zwischen Blendrahmen und glattgestrichener Mauerleibung. Verarbeitung nach den Vorgaben des Auftraggebers.  
Außen Aluminium-Fensterbank mit aufgesteckten Endstücken.

Einbausituation  
Randbedingungen

Einsatzgebiet

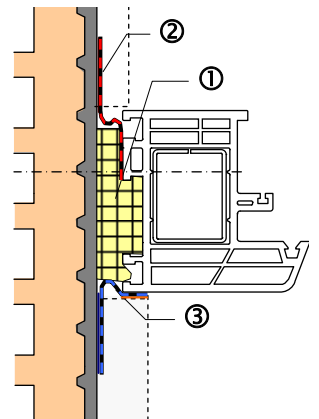
Raumseitig luftdichter und außenseitig schlagregendichter Fugenabschluss zwischen Außenwand und Fenster bzw. Fenstertüren aus weißen PVC-Hohlkammerprofilen mit gleichwertiger Ausführung, wie oben beschrieben.

Besonderheiten -/-

## Grundlagen

ift-Richtlinie MO-01/1 : 2007-01  
Baukörperanschluss von Fenstern,  
Teil 1: Verfahren zur Ermittlung der Gebrauchstauglichkeit von Abdichtungssystemen, Abschnitt 5, Prüfung Fugeneigenschaften

## Darstellung



## Verwendungshinweise

Dieser Prüfbericht dient zum Nachweis der oben genannten Eigenschaften.

## Gültigkeit

Die Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften und beschriebenen Probekörper.

## Veröffentlichungshinweise

Es gilt das ift-Merkblatt „Hinweise zur Benutzung von ift-Prüfberichten“.

Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.

## Ergebnisse \*)



Luftdurchlässigkeit bis zu $\pm 1000$ Pa, im Neuzustand	$a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{m h daPa}^{2/3})$
Simulierte Kurzzeitbelastungen (Temperaturwechsel, Wind, Nutzung)	visuell keine Beeinträchtigung der Anschlussfugen
Luftdurchlässigkeit bis zu $\pm 1000$ Pa, nach simulierten Kurzzeitbelastungen	$a < 0,1 \text{ m}^3/(\text{m h daPa}^{2/3})$
Schlagregendichtheit bis 600 Pa, nach simulierten Kurzzeitbelastungen	kein Wassereintritt

\*) Einzelergebnisse siehe Prüfbericht Abschnitt 3

ift Rosenheim  
29. November 2010

  
Jörn Peter Lass, Dipl.-Ing. (FH)  
Prüfstellenleiter  
Bauteile

  
Wolfgang Jehl, Dipl.-Ing. (FH)  
Produktingenieur  
Baustoffe & Halbzeuge



ift Rosenheim GmbH  
Geschäftsführer:  
Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sieberath  
Dr. Jochen Peichl

Theodor-Gietl-Str. 7 - 9  
D-83026 Rosenheim  
Tel.: +49 (0)8031/261-0  
Fax: +49 (0)8031/261-290  
www.ift-rosenheim.de

Sitz: 83026 Rosenheim  
AG Traunstein, HRB 14763  
Sparkasse Rosenheim  
Kto. 3822  
BLZ 711 500 00

Notified Body Nr.: 0757  
Anerkannte PUZ-Stelle: BAY 18  
 DAP-PL-0908 99  
DAP-ZE-2288 00  
TGA-ZM-16-93-00  
TGA-ZM-16-93-60

## Inhalt

Der Prüfbericht umfasst insgesamt 15 Seiten

- 1 Gegenstand
- 2 Durchführung
- 3 Einzelergebnisse
- 4 Anhang